

## Interview mit Kai Freese von der Freiwilligen Feuerwehr Oldenburg

### 1. Wie geht es der Feuerwehr mit der Corona-Pandemie?

In der heutigen Zeit muss man bei der Feuerwehr, wie immer, wachsam sein, allerdings muss man bei der freiwilligen Feuerwehr auch noch darauf achten, ob ein(e) Mann/Frau bei der Berufsfeuerwehr krank wird. Außerdem wird in den Fahrzeugen nur noch höchstens zu viert gefahren, wobei immer die Maske getragen werden muss.

### 2. Gibt es eine Art „Pfarrer“?

Ja, dieser heißt bei der Feuerwehr Seelsorger. Dieser kommt bei schweren Unfällen oder besonders großen Bränden und ist vor Ort für Angehörige oder Personen, die am Unfall/Brand z.B. ihr Haus verloren haben. Dabei vertritt der Seelsorger beide Religionen, also evangelisch und katholisch.

### 3. Würdest du für einen anderen Menschen Dein Leben riskieren?

Ja in gewisser Weise schon, besonders bei Einsätzen mit Atemschutz, bei denen Du direkt in ein brennendes Haus mit einem Löschschlauch hinein gehst und/oder Personen aus dem Haus hilfst. Dabei besteht immer die Gefahr, sein Leben zu verlieren.



Schäden von der Nacht vom 18.2.22 auf den 19.2.22

In der Zentrale am 18.2.22